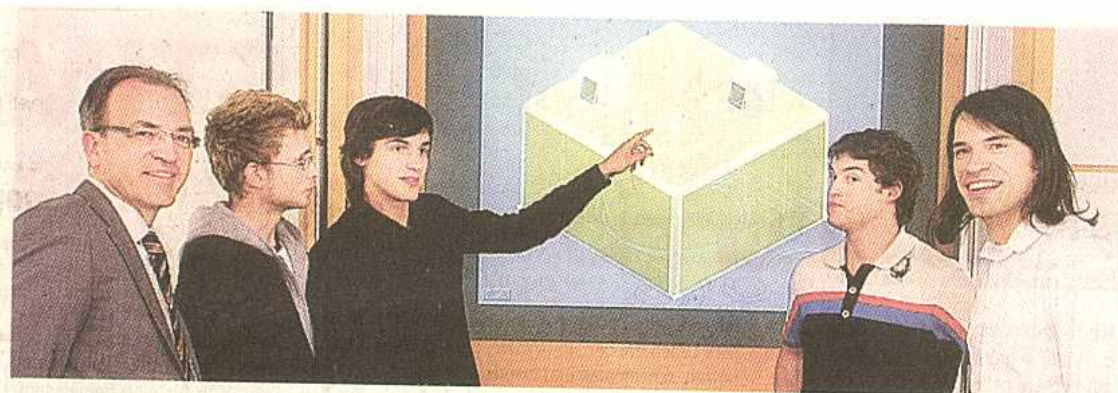


BERGISCHER ANZEIGER

Aktuelles für Remscheid, Wermelskirchen, Radevormwald
Hückeswagen, Wipperfürth – jeden Donnerstag kostenlos

100 000 Exemplare - 36. Jahrgang - Nr. 27
Donnerstag, 9. Juli 2009



Tente-Geschäftsführer Axel Mantsch schaut sich das Kugel-System zum Bewegen von Bürostühlen an, das Viktor Pfaffenrot, Maximilian Dorfmueller und Derin Vardar mit Tobias Weigler vom Bergischen Schul-Technikum entwickelt haben (von links).

Foto: Roland Keusch

■ WERMELSKIRCHEN BeST-Projekt mit Tente-Rollen

Räder entwickelt

Derin, Maximilian und Viktor wollen mit ihren Bürostühlen nicht hin- und herrollen, sondern „kugeln“. Die drei Schüler des Remscheider Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums haben im Kurs „Das Rad neu erfinden“ Kugeln zur Fortbewegung von Stühlen entwickelt.

Der Zertifikatskurs „Das Rad neu erfinden“ ist ein Projekt des Bergischen Schul-Technikums (BeST). Elf Gymnasiasten und Gesamtschüler haben sich drei Monate lang Gedanken gemacht, wie man Bürostühle mobil macht.

Vom Projektpartner Tente-Rollen in Wermelskirchen gab es einen Konstruktionsauftrag mit genauen Vorgaben.

In Gruppen haben die Schüler

dann ihre eigenen Ideen entwickelt, die Grundlagen des technischen Zeichnens gelernt und Ideen gesammelt. Derin Vardar, Maximilian Dorfmueller und Viktor Pfaffenrot haben sich von der Computermaus inspirieren lassen, die auf einer Kugel hin und her bewegt wird. Die Kugel am Stuhl erhält ihre Beweglichkeit wie die in der Maus durch kleine Rollen im Gehäuse der Kugel. Dieses ist rechteckig und wird durch ein Klicksystem am Fuß des Stuhls befestigt.

„Die Kugeln werden so konstruiert, dass sie sich dem Design des Stuhls anpassen“, erklärt Viktor. Und weil die Kugel sich in alle Richtungen bewegen kann, gebe es kein „Haken“ wie bei Rollen, wenn diese in unter-

schiedliche Richtungen stehen. Genau diese Argumente brachten die Drei bei der Präsentation bei Tente-Rollen vor. Wie die anderen Gruppen von Röntgen-, Leibniz-Gymnasium und Einstein-Gesamtschule stellten sie dort ihre Ideen vor.

Tente-Geschäftsführer Axel Mantsch war begeistert: „Die Schüler haben sich intensiv Gedanken gemacht und sich sehr engagiert.“ Der Wermelskirchner Rollenhersteller ist einer der Projektpartner des Bergischen Schul-Technikums. Durch die Projekte des BeST sollen Schüler mit Technikinteresse nah an die Realität im Berufsalltag herangeführt werden.

Informationen zum BeST unter: www.nrw-best.de.